



WAS IST DER MENSCH ? Ps 8,5 Berufen zur Begegnung mit Gott!

Referenten:

| Sr. Dr. M. Theresia Mende OP | Weihbischof Florian Wörner
| Prof. Dr. Marianne Schlosser | Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

Glaubenskurs 2026 23.02. – 23.03.

| 19:00 - 21:00 Uhr
| 5 x Montagabend
| Heilig Geist Kirche

Info & Anmeldung:

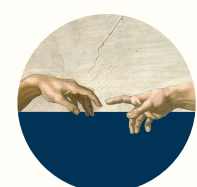


Tel. 089/ 237 994 24
heilig-geist-muenchen.de

Herzlich Willkommen in Heilig Geist zum Glaubenskurs in der Fastenzeit!

Unter dem Titel des Psalmwortes »Was ist der Mensch?« Ps 8,5 richten wir den Blickwinkel 2026 auf die Berufung von Gott her, wie er sie von Anfang an in jedem Menschen grundgelegt hat und wie es das Christentum bis heute bezeugt: Die Berufung zur Begegnung mit Gott!

Zweifellos herrscht in der gegenwärtigen Zeit eine große Verwirrung über die Frage, was den innersten Kern des Menschseins ausmacht. Der sogenannte Transhumanismus sucht die kognitiven und körperlichen Grenzen des Menschen zu überwinden. Wir stellen die Frage mit Blick auf das Fundament:



- Was sagt die Bibel über den Menschen?
- Welche Bedeutung hat die Leiblichkeit des Menschen?
- Worin liegt die Berufung des Menschen?
- Wie kann das Leben des Menschen gelingen- was sagt das Christentum dazu?

Unsere diesjährigen Referenten nehmen uns mit auf diesen spannenden Weg. Von den Wurzeln im Alten Testament im Buch Genesis bis zur Theologie des Leibes nach Papst Johannes Paul II.

Von der zeitlos aktuellen Schule der Wüstenväter und Kirchenlehrer bis zum eigenen Verständnis des christlichen Menschenbildes. Wir ergründen das Geschenk der Gotteskindschaft, die für jeden einzelnen Menschen in einen sehr persönlichen Ruf mündet.

Seien Sie herzlich eingeladen, sich darauf einzulassen!



23.2.26 | Aus Liebe zur Liebe geschaffen –

Was ist der Mensch in Gottes Schöpfung?

Sr. Dr. Theresia Mende OP



2.3.26 | Wo bist du, Adam? –

Was ist aus dem Menschen geworden?

Sr. Dr. M. Theresia Mende OP

An diesem Abend besteht **Beichtgelegenheit** während der Eucharistischen Anbetung



9.3.26 | Die Schönheit von Gottes Plan für die menschliche Liebe –

Eine Annäherung an die Theologie des Leibes nach dem Hl. Johannes Paul II.

Weihbischof Florian Wörner

An diesem Abend Möglichkeit zum Empfang von **Segensgebet** während der Anbetung



16.3.26 | Wunderbar erschaffen, noch wunderbarer erneuert –

Würde und Berufung des Menschen in der Sicht der Kirchenväter und Kirchenlehrer

Prof. Dr. Marianne Schlosser



23.3.26 | Entscheidung zur Nachfolge –

Der Mensch im Ruf Christi

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

An diesem Abend Möglichkeit zur **Erneuerung des Taufversprechens**

Nach den Vorträgen jeweils eine Stunde der gestalteten Eucharistischen Anbetung. Ende 21:00 Uhr.



5

Abende in der Fastenzeit,
die in die Tiefe führen,
Herz und Hirn weiten

für das, was im Menschen grundgelegt ist:

Die Berufung zur Begegnung mit Gott!



Sr. Dr. M. Theresia Mende OP ist Dominikanerin und Priorin aus dem Kloster Wettenhausen. Nach dem Studium in Germanistik und Theologie promovierte sie in Alttestamentlicher Exegese. Lange war sie in Speyer als Lehrerin und Schulleiterin am Edith-Stein-Gymnasium tätig. Von 2015-21 baute sie das Institut für Neuevangelisierung in Augsburg mit auf und konzipierte u.a. den Neulandkurs: Vorbild für unsere Glaubenskurse in der Fastenzeit.



Weihbischof Florian Wörner ist aus dem Bistum Augsburg und studierte dort Philosophie und Theologie. Er wurde 1997 zum Priester geweiht und war u.a. als Jugendseelsorger tätig. 2012 wurde er mit dem Aufbau des Instituts für Neuevangelisierung in Augsburg beauftragt und im selben Jahr zum Weihbischof ernannt und geweiht. Er ist u.a. Beauftragter für Jugendseelsorge der Freisinger Bischofskonferenz.



Prof. Dr. Marianne Schlosser studierte in München lat. Philologie und kath. Theologie, promovierte über Bonaventura und habilitierte in Dogmengeschichte und Dogmatik. Sie forscht zu mittelalterlicher Theologie und Philosophie und ist Expertin für Patristik/ Kirchenväter. 2004 wurde sie nach Wien auf den neu gegründeten Lehrstuhl für „Spiritualität der Theologie“ berufen.



Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist ist Zisterzienser aus dem Stift Heiligenkreuz bei Wien. Er trat mit 19 Jahren ins Kloster ein und wurde 1988 zum Priester geweiht. Er lehrte als Professor Dogmatik und Sakramententheologie und war Hochschuldekan und schließlich Gründungsrektor der philosophisch-theologischen Hochschule Benedikt XVI. in Heiligenkreuz. Seit 2016 ist er Nationaldirektor von Missio Österreich.